

NIEDERSCHRIFT

über die 34. Sitzung des Bauausschusses (Öffentlicher Teil)

Datum: Donnerstag, 16.03.2023
Ort: Rathaus, Ratssaal, Dresdner Str. 47, 01809 Heidenau
Beginn: 18:30 Uhr
Ende 19:59 Uhr

Anwesenheitsliste:

Vorsitzender

Herr Jürgen Opitz

Mitglied

Herr Norbert Bläsner
Herr Volker Bräunsdorf
Herr René Kirsten
Herr Reno König
Herr Michael Schürer
Frau Gabriele Stephan
Herr Mirko Tillack
Herr Steffen Wolf
Herr Uwe Zimmermann

Verwaltung

Herr Max-Christian Berauer
Herr Holger Berthel
Frau Marion Franz

Gäste

Herr Neumann

Schriftführer

Frau Heike Leuschel

Abwesend:

Mitglied

Herr Dr. Bernhard Borchers	privat verhindert
Herr Günther Gensel	privat verhindert
Herr André Lange	privat verhindert
Frau Mandy Plachta	privat verhindert

Öffentlicher Teil

TOP 1. Eröffnung der Sitzung

Herr Bürgermeister Opitz eröffnete die 34. Sitzung des Bauausschusses und begrüßte nachfolgend die Mitglieder des Bauausschusses, die Mitarbeiter der Verwaltung sowie die anwesenden Gäste.

Mit Inkrafttreten des Dritten Gesetz zur Fortentwicklung des Kommunalrechts gibt es eine neue Regelung zur Heilung von Frist- und Formmängeln. Mit dem Beginn der Ausschusssitzung hat Herr Bürgermeister Opitz darauf hingewiesen, dass der Ausschuss nur in einer ordnungsgemäß einberufenen und geleiteten Sitzung beraten und beschließen kann **und** dass eine Verletzung von Form oder Frist der Ladung eines Mitglieds als geheilt gilt, wenn das Mitglied zur Sitzung erscheint und den Mangel nicht spätestens bei Eintritt in die Tagesordnung der Sitzung geltend macht.

Es wurden nachfolgend keine Mängel geltend gemacht.

Anschließend stellte Herr Opitz die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit mit 10 (von 12) anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern des Bauausschusses fest.

Es wurde keine Befangenheit von Stadträten festgestellt.

Die Niederschrift vom 09.02.2023 befand sich zu diesem Zeitpunkt noch im Geschäftsgang und wird erneut abgefragt.

Für die Mitunterzeichnung dieser Niederschrift wurden durch den Vorsitzenden nachfolgende anwesende Mitglieder bestellt:

- Herr Stadtrat Bräunsdorf und
- Herr Stadtrat Wolf

Herr Stadtrat Wolf stellte die Anfrage, im nichtöffentlichen Teil der Sitzung, einen zusätzlichen TOP mit Anfragen anzuhängen. Herr Opitz stimmt der Anfrage zu und erweiterte die Tagesordnung diesbezüglich um den TOP 6.

Im Anschluss kündigte Herr Opitz als Gast Herrn Neumann von der STEG an, welcher im nichtöffentlichen Teil der Sitzung im TOP 4, Informationen zum Stand INSEK sowie im TOP 5 zum „EFRE-Fördergebiet Heidenau 2021 bis 2027“ sprechen soll. Dementsprechend wird Rederecht beantragt.

Alle Mitglieder des Bauausschusses stimmten dem Antrag zu.

**TOP 2. Öffentliche Beleuchtung der Stadt Heidenau – 018/2023
Vergabe Bauleistungen Wartung, Störungssuche
und –behebung**

Herr Opitz sprach zum Beschlusstext und gab das Wort an Frau Franz zur Erläuterung.

Frau Franz gab an, dass der laufende Rahmenvertrag durch den derzeitigen Dienstleister (Fa. WEA) zum 31.03.2023 gekündigt wurde. Somit war eine neue Ausschreibung der Leistungen erforderlich. Im Oktober 2022 und wiederholt im Januar 2023 wurden die Leistungen nach VOB/A öffentlich ausgeschrieben. Beide Ausschreibungen führten nicht zum Erfolg. Eingegangene Angebote mussten gemäß § 16 Abs. 1 Nr. 2 VOB/A ausgeschlossen werden. Da sich auf beide vorbenannten Ausschreibungen nur ein Bieter beworben hat, war nicht zu erwarten, dass sich das Bewerberbild bei einer weiteren öffentlichen Ausschreibung ändert. Aus diesem Grund wurde eine Freihändige Vergabe nach § 3 i. V. m. § 3a (3) Satz 4 VOB/A durchgeführt, der vorbenannte Bieter wurde zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert. Der Bieter hat ein entsprechendes Angebot fristgerecht eingereicht. Das Angebot gilt für Leistungen ab 01.04.2023 mit einer Laufzeit von einem Jahr.

Herr Stadtrat Bläsner fragte an, welche Reaktionszeiten bei Störungen durch die Firma zu erwarten sind.

Herr Opitz sprach in diesem Zusammenhang von sehr zügigen Reaktionen bei Störungen aufgrund von Verkehrsunfällen und bei Ausfall von Leuchtmitteln, je nach Erfordernis.

Herr Stadtrat Wolf verwies auf das Fehlen der Angebotssumme des Bieters in den Erläuterungen der Beschlussvorlage. Er bat um Nachlieferung des Angebotes, da dies Bestandteil im Beschlusstext ist.

Frau Franz erläuterte das Angebot in Höhe von insgesamt 73.799,27 € sowie die Zusammensetzung der Lose 1 und 2.

Herr Stadtrat Bräunsdorf bat darum, alle Festlegungen diesbezüglich im Protokoll aufzunehmen und erkundigte sich weiterhin zur Verlängerung des jährlichen Vertrages.

Beschluss:

Der Bauausschuss der Stadt Heidenau beschließt, die Leistungen zur Wartung, Störungssuche und –behebung der Öffentlichen Beleuchtung der Stadt Heidenau an die Firma

**WEA Wärme- und Energieanlagenbau GmbH
An der Aue 3
01855 Sebnitz**

gemäß dem Angebot vom 20.02.2023 zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	10
JA-Stimmen	10
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

TOP 3. Informationen, Anfragen und Anträge

Frau Franz gab Informationen zur laufenden Baumaßnahme Dresdner Straße und erläuterte den geplanten Bauablauf, beginnend mit der Vollsperrung im 1. BA ab dem 20.03.2023.

Herr Opitz ergänzte zudem, dass die Informationen zur Baumaßnahme im Internetauftritt der Stadt Heidenau laufend aktualisiert werden und u.a. auch Umleitungsstrecken erläutert werden.

Herr Stadtrat Bräunsdorf erkundigte sich zur Ausschilderung der Umleitung.

Herr Opitz gab an, dass dies bereits vorbereitet und eingerichtet sei.

Herr Stadtrat König kritisierte die Vorrangschaltung des Busses im Ampelkreuzungsbereich Reichskrone und verwies auf zu lange Wartezeiten und dadurch resultierenden Schleichverkehr.

Frau Franz verwies diesbezüglich auf Forderungen seitens der Polizei und kündigte durch die Änderung der LSA-Schaltung im Zuge der Vollsperrung der Dresdner Straße ab 20.03.2023 eine Entspannung der Situation an.

Herr Stadtrat Wolf erkundigte sich zur Umleitung Bahnhofstraße in Bezug auf das dort zulässige Gewicht für LKW bis 12t und wie die Umleitung für LKW über 12t erfolgt inkl. Hinweisschilder.

Herr Opitz verwies dazu auf die Umleitung mit Ausschilderung über die S172.

Weiterhin erkundigte sich Herr Stadtrat Wolf zu bisher nicht erfolgtem Fugenverguss in Folge der Baumaßnahmen des Breitbandausbaus.

Frau Franz gab dazu an, dass die Telekom darüber informiert wurde, jedoch bisher keine Verfügbarkeit des Subunternehmers sowie unzulässige Temperaturen für die Arbeiten ausschlaggebend waren. Die Stadt bleibe weiterhin dran.

Frau Leuschel
Schriftführer

Herr J. Opitz
Bürgermeister

Herr Wolf
Stadtrat

Herr Bräunsdorf
Stadtrat